

	Inhaltsverzeichnis	
18	c) Karte des Gemarkungsvermögens der Gemeinde Kroitsch	5
18	d) Verantwortliche Einwohner des Gemarkungsvermögens der Gemeinde Kroitsch	179
19	e) Die Entwicklung des Kulturerbes im Dorfe Kroitsch	180
Widmung		1
Vorwort		2
I.	<u>Die Landschaft und die allgemeine ältere Geschichte des Dorfes</u>	1
	1. Die Gemarkung Kroitsch und die sie umgebende Landschaft	5
	2. Die Entstehung der Naturlandschaft	6
	3. Die Besiedlung des Katzbachtals in urgeschichtlicher und slawischer Zeit	8
	a) Die urgeschichtlichen Siedlergruppen	8
	b) Die vandalischen Germanen	12
	c) Die slawische Zeit	14
	4. Die deutsche Besiedlung und Gründung des deutschen Dorfes Kroitsch	16
	5. Die rechtliche Stellung des Erbscholzen (scultetus) zu Gutsherrn und Bauern	22
	6. Grundherr - Gutsherr und die Bauern in ihrer rechtlichen Stellung zueinander	23
	7. Aufstellung betr. die Gutsherren des Rittergutes Kroitsch	29
	8. Der weitere Ausbau des Dorfes	31
II.	<u>Zur Geschichte der Kirche, der Schule, der Schicksalszeiten, der Berufsstände und der Vereinstätigkeit im Dorf</u>	34
	1. Aus der Geschichte der Kroitscher Kirche	34
	a) Die Entwicklung der kirchlichen Verhältnisse	34
	b) Anlagen und Einrichtungen der Kirche	37
	c) Pfarrer - Gutsherr - Gemeinde	42
	d) Die Geistlichen der Kirchengemeinde Kroitsch	46

2. Aus der Geschichte der Schule in Kroitsch	51
a) Die Entwicklung des dörflichen Schulwesens	51
b) Lehrer in der Kroitscher Schule	57
3. Notzeiten im Dorfe	58
a) Kriege und ihre Auswirkungen	58
b) Die Pest und andere Seuchen	66
c) Hungersnot, Hochwasser und Feuerschaden	67
d) Die Zeit nach dem ersten Weltkriege (Kriegsverluste im 1. u. 2. Weltkriege)	70
4. Von den Berufsständen im Dorfe	74
a) Der Bauernstand	74
b) Das ländliche Genossenschaftswesen in Kroitsch und Umgegend (Spar- und Darlehnskasse, Genossenschaftsmolkerei in Wildschütz, Bullenhaltungsgenossenschaft in Kroitsch)	82
c) Handwerk, Gewerbe und Handel (Mühle, Erbschmiede, Stellmacherei, d. Sattlerei, Zimmerleute und Maurer, Dachdecker, Korbmacher, Fleisch- u. Brotbänke, Fleischermeister, Bäckermeister, Ofensetzer, Tischlermeister, Schneider, Schuhmacher, Elektroinstalation, Barbiere, Warenhandlungen, Gastwirtschaften, Apotheke, Ärzte und Zahnärzte	85
d) Post, Bahn und Verkehrsstraßen (Postagentur, Eisenbahn, Wege und Chausseen)	99
e) Ämter in der Gemeinde (Gemeindeverwaltung, Amts- vorsteher, Standesamt)	101
5. Die Vereinstätigkeit in Kroitsch (Kriegerverein, Gesangverein, Freiwill. Feuerwehr, Freiwill. Sanitätskolonne v. Roten Kreuz, Turnverein, Sportclub, Radfahrverein Kroitsch-Wildschütz, Gesellenverein, Lehrerverein Katzbach-Neissetal	103
III. Einwohnerlisten und Unterlagen für Steuererhebungen	112
1. Einwohner- und Hausverzeichnisse (1914 - 1939)	112
a) Aus dem Adreßbuch für den Landkreis Liegnitz (1914)	112
b) Aus dem Adreßbuch für den Landkreis Liegnitz (1936)	113

c) Hausliste von Kroitsch mit Verzeichnis der Einwohner (1939)	115
d) Verstorbene Einwohner (s. 1939)	176
2. Steuer- und Zähllisten (1942 - 1944)	180
a) Liste der Handwerkskammerbeiträge (1942)	180
b) Pferde- und Rindvieh-Zählungsliste (1943/44)	181
c) Die grundsteuerpflichtigen Betriebe der Gemeinde Kroitsch (1944)	184
IV. Aus der Volkskunde des Dorfes	186
1. Erzählgut und Brauchtum	186
a) Sagen (Der Ring und die Elster. Wappensage der Herren v. Thielaus. Der Wassermann. "Der Leuchter ist wieder da". Wie auch in neuerer Zeit Sagen entstehen können) ...	186
b) Sitten und Gebräuche im Dorfe (Spinnstubenabende. Beim Federnschleissen. Das Weben von Stubendecken. Ehrenpforten bei Hochzeiten. Vom Sommersingen (m. Versen). Johannifeuer. Brennen von Ziegeln im Feldofen i. d. Gemarkung. Brauch d. Zigeuner beim Fangen der Fasanen).	188
2. Erfahrungsregeln und mundartliche Wortformen	193
a) Wetterregeln und Sprichwörter	193
b) Kleines mundartliches Wörterbuch	193
3. Kleine Kroitscher Familiennamenkunde	196
4. Flurnamen, Haus- und Wegebezeichnungen im Dorfgebiet	202
5. Sonn- und Festtagsausflüge	217
V. Verlassen des Dorfes und neue Ansässigkeit	221
1. Berichte über Flucht und Treck ...	221
a) Die letzten Tage vor der Flucht aus Kroitsch (Fritz Tietze, Gerhard Blümel) ...	221

b) Der Weg des Kroitscher Trecks vom 9. Februar bis zum 26. März 1945 (Gerhard Blümel u.a.) ...	224
c) Aus dem Bericht des Schmiedemeisters Gerhard Blümel über seine Erlebnisse nach Auflösung des Kroitscher Trecks ...	226
d) Die Auflösung des Kroitscher Trecks und die Zerstreuung der Gemeindemitglieder ...	232
e) Erlebnisse des Gastwirts Fritz Tietze nach seiner Ankunft in Hohenwusen am 15. März bis zum deutschen Zusammenbruch am 8. Mai 1945	233
 2. Heutige Ansässigkeit der Kroitscher in Deutschland	242
a) Neue Wohnorte in der BRD	242
b) Neue Wohnorte in der DDR	243
 3. Unser Dorf Kroitsch heute	245
 VI. Anhang	
1. Inschrift auf den Tod des Hrn. Florian Gottlob von Thilau (1709)	247
2. Abschrift des Döhringschen Erbüberlassungsvertrages a.d.J. 1809	247
3. Nachrichten a. d. Nachbardorfe Wildschütz	251
4. Nachrichten aus d. Nachbarorte Crayn	253
5. Abstammung der letzten Grafen von Schweinitz (Crayn)	255
 VII. Register	257
1. Literaturverzeichnis	257
2. Personennamen-Verzeichnis	262
3. Schlagwörterverzeichnis	272